



Schulspezifischer Hygieneplan Corona

Der schulspezifische Hygieneplan Corona vom 22. Februar 2021 ergänzt bzw. passt den „Hygieneplan Corona für die Schulen in Hessen vom 11. Februar 2021“ an die Gegebenheiten der Alteburgschule an.

Die Regelungen gelten für alle SchülerInnen sowie alle Lehrkräfte.

Elterninformation

- Die Eltern werden in einem Brief über alle Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln informiert (Schulleitung)
- Alle Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln sind auf der Schulhomepage nachzulesen.
- Die Kommunikation mit den Eltern erfolgt kontaktlos (Email, Telefon, Brief, ...)
- Eltern müssen ihrem Kind einen Mund-Nasen-Schutz sowie einen Ersatzschutz mitgeben.
- Eltern dürfen das Schulgebäude ohne vorherige Absprache nicht betreten. Material kann bei einer eventuellen Schulschließung oder klassenspezifischen Quarantäne im Foyer der Schule in vorbereiteten Kisten abgeholt/zurückgegeben werden.
- Die Krankmeldung des Kindes soll bis 7.50 Uhr telefonisch auf den Anrufbeantworter erfolgen.

Allgemeine Hinweise zur persönlichen Hygiene

- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) muss das Kind auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Im Falle einer akuten Erkrankung in der Schule soll ein Mund-Nasen-Schutz angelegt und der Betroffene unverzüglich in einen eigenen Raum gebracht werden (Absonderungsraum). Es folgt so schnell wie möglich eine Freistellung und Abholung durch die Eltern.
 - Als Absonderungsraum für den Zeitraum der Pandemie wurde der Raum neben der Inneneingangstür der Betreuung im EG gekennzeichnet und vorbereitet.
- In Schulen (Schulgebäude und Gelände) ist für alle Personen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen – auch während des Präsenzunterrichts (z.B. im Klassenraum). Nach Möglichkeit sind in allen Jahrgangsstufen medizinische Gesichtsmasken (sog. OPMasken) zu tragen. Auf das mindestens tägliche Wechseln der Masken ist zu achten. Gesichts- oder Kinnvisiere sind nicht erlaubt.
- Es werden regelmäßige Maskenpausen stattfinden, in denen die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband auf dem Pausenhof die Mund-Nasen-Bedeckung abnehmen dürfen. Des Weiteren muss bei der Nahrungsaufnahme und bei der Ausübung von Sport keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. (Weiteres hierzu unter „Pausenregelung“)
- Es sollte möglichst ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Auf gründliche Händehygiene achten!

- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.
- Mitgebrachtes Essen darf nicht mit anderen Kindern geteilt werden. Auch an Geburtstagen darf bis auf weiteres nichts Essbares an andere SchülerInnen verteilt werden.

Klassenräume

- Die Klassenräume sind ausgestattet mit: Waschbecken, Seifenspender, Einmalhandtüchern und Desinfektionsmitteln sowie dem Plakat „Saubere Hände“
- Die Spinde dürfen (bis auf die Klassenstufe 1) nicht benutzt werden, Jacken müssen mit an den Platz genommen werden.
- Leihgaben von fehlenden Arbeitsmaterialien sind nicht möglich.
- Es ist ein Anspitzer mit Auffangdose mitzubringen.
- Lüften: regelmäßiges Stoßlüftung bzw. Querlüftung über mehrere Minuten, wenn möglich auch öfter während des Unterrichts
- Während des Frühstückens bzw. der Nahrungsaufnahme müssen die Fenster geschlossen bleiben und es darf nicht gelüftet werden!
- Hygienemaßnahmen: Reinigung der Oberflächen stehen im Vordergrund. Wird eine Desinfektion im Einzelfall als notwendig erachtet, so wird sie als Wischdesinfektion mit einer kalten Lösung durchgeführt.

Allgemeine Hinweise zum Unterricht

- Der Unterricht findet in konstanten Lerngruppen mit möglichst 1,5m Mindestabstand statt.
- Über die Hygienemaßnahmen werden die SchülerInnen auf geeignete Weise unterrichtet – Vermittlung/Wh. der Händehygiene sowie der Husten – und Niesetikette.
- Die Bedeutung des Schutzes anderer Personen und die Verantwortung jedes Einzelnen für den Schutz des Anderen werden zusätzlich in Unterrichtsgesprächen verdeutlicht.
- Auch SchülerInnen, die aufgrund einer vorbestehenden Grunderkrankung oder einer Immunschwäche bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, unterliegen der Schulpflicht. Eine Befreiung von der Unterrichtsteilnahmepflicht in Präsenzform ist nur mit ärztlichem Attest möglich, welches nach 3 Monaten erneuert werden muss.

Musikunterricht

- Der Musikunterricht findet im Raum der jeweiligen Lerngruppe statt.
- Bis auf Weiteres wird auf gemeinsames Singen generell verzichtet.
- Blasinstrumente dürfen nicht verwendet werden.
- Auch der Einsatz von eigenen, mitgebrachten Blasinstrumenten in der Schule ist nicht gestattet.
- Geräuschinstrumente (z.B. Kazoo, Lotusflöte), die durch Hineinblasen funktionieren, dürfen nicht eingesetzt werden. Solche Instrumente werden auch nicht im Unterricht gebastelt.
- Der Schwerpunkt des Musikunterrichts liegt somit derzeit auf dem Hören und Beschreiben von Musik, gestalterische Umsetzung von Musik, Übungen zu Notenkunde und Rhythmik sowie dem Kennenlernen von Komponisten und ihren Werken.
- Der Einsatz von Orff- und anderen Rhythmusinstrumenten wird auf ein Minimum reduziert. Verwendete Instrumente werden nach dem Gebrauch desinfiziert.
- Da der Musikunterricht im Klassenraum stattfindet, wird auf Tänze verzichtet.
- Auch Stimmtraining und das Einüben von Beat-Boxing wird unterlassen.

Sportunterricht

- Der Sportunterricht kann mit entsprechenden Hygienemaßnahmen im Klassenverband stattfinden.
- Unterricht ist auf allen Sportanlagen, die der Schule zugewiesen sind, zulässig.
- Die Gruppengröße bildet die reguläre Klassenstärke.
- Bis auf Weiteres darf der Sportunterricht nur noch kontaktlos stattfinden.
- Eine gründliche Händehygiene ist notwendig und die Hust- und Niesetikette sollte beachtet werden. Die Umkleiden dürfen **nur** mit einer Mund-Nasen-Bedeckung und zeitlich kurz genutzt werden. Für eine entsprechende Lüftung wird gesorgt. (weitere Informationen: siehe www.alteburgschule.info)

Schulbeginn

- Vor dem Gebäude gibt es eine Aufstellmarkierung für jede Lerngruppe.
- Die einzelnen Lerngruppen werden von ihren Lehrern begrüßt und zeitversetzt ins Schulgebäude bis zum ausgewiesenen Lerngruppenraum begleitet.
- Bevor das Schulgebäude betreten wird, müssen die SchülerInnen ihre Hände desinfizieren. Entsprechendes Equipment wird bereitgestellt.
- Sind alle SchülerInnen da, wird der Haupteingang wieder abgeschlossen. Der Einlass erfolgt dann über die Türklingel am Sekretariat.
- Das Gebäude verlassen die Lerngruppen bei Unterrichtsende/ zu den Pausen mit ihrer Lehrkraft über eine vorab bestimmte Wegführung. Dabei werden sie angehalten einen Mundschutz zu tragen und den Mindestabstand zu Kindern anderer Lerngruppen einzuhalten.
- Kinder, die nach dem Unterrichtsende die Betreuung besuchen, bleiben an ihren Plätzen in der Klasse und werden dort von der Betreuung in Empfang genommen.

Toilettengang

- SchülerInnen sind verpflichtet beim Toilettengang einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Aus einer Lerngruppe darf jeweils nur ein Kind während des Unterrichts zur Toilette.
- Die Lehrkraft der einzelnen Lerngruppe notiert die SchülerInnen auf einer gesonderten Liste für den Fall einer Infektionskette.

Pausenregelung

- Um möglichst wenig Berührungspunkte zwischen den Lerngruppen zu schaffen, dürfen festgelegte Lerngruppen über den Notausgang auf den Pausenhof gehen.
- Der Pausenhof wird in Klassenverbänden genutzt und ist entsprechend aufgeteilt. Des Weiteren sind die Pausen auf dem Pausenhof gestaffelt (Klassen 1/2 erste Pause und Klassen 3/4 zweite Pause). Darüber hinaus werden während der Unterrichtsstunde Maskenpausen auf dem Pausenhof gemacht.
- Die Mund-Nasen-Bedeckung ist in der Pause zu tragen, wenn die Bereiche im Klassenverband nicht eingehalten, Lerngruppen gemischt oder der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.
- Kontaktfreie bewegungsfördernde Elemente sind auf dem Pausenhof erlaubt. Weitere Alternativen werden mit den Kindern besprochen (Lesen, Spiele auf Distanz, Malen...)
- Für das Aufstellen zum Pausenende werden auf dem Pausenhof Markierungen aufgesprüht. Die SchülerInnen werden dort von der Lehrkraft abgeholt.

Dokumentation und Nachverfolgung

- In den Klassenbüchern wird täglich die Anwesenheit der SchülerInnen vermerkt und erfasst zu welchen Zeiten die SchülerInnen den Klassenraum während des Unterrichts verlassen, um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können.

- Jede Lehrkraft dokumentiert im Klassenbuch ihre Einsatzzeit in der jeweiligen Lerngruppe.

Verbindlichkeit der Regeln

Wer sich nicht an die Regeln hält, kann Mitmenschen potentiell gefährden. Abweichendes und uneinsichtiges Verhalten kann nicht geduldet werden. **Bei Missachtung muss das Kind abgeholt werden.**

Aktuelle Hygienemaßnahmen für Kinder und Jugendliche an den Schulen des Landes Hessen

„Schulbetrieb im Schuljahr 2020/21“ – Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation

	Stufe 1 Angepasster Regelbetrieb <i>Die hier aufgeführten Maßnahmen entsprechen dem aktuellen Hygieneplan.</i>	Stufe 2 Eingeschränkter Regelbetrieb	Stufe 3 Wechselmodell	Stufe 4 Distanzunterricht
Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)	Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Räume und Begegnungsflächen im Schulgebäude (wie z. B. Flure, Gänge, Treppenhäuser, im Sanitärbereich, beim Pausenverkauf, in der Mensa, während der Pausen und im Verwaltungsbereich) und auch im freien Schulgelände (wie z. B. Pausenhof, Sportstätten) <i>Ausnahmeregelungen siehe Punkt 2. Hygienemaßnahmen im Rahmen-Hygieneplan</i>			Unterricht findet ausschließlich als Distanzunterricht statt
Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) im Klassenzimmer	Keine Mund-Nasen-Bedeckungen im Unterricht	Mund-Nasen-Bedeckungen auch im Unterricht, besonders an weiterführenden Schulen, wird durch das Gesundheitsamt angeordnet	Mund-Nasen-Bedeckungen im Unterricht, wird durch das Gesundheitsamt angeordnet	Umsetzung der Vorgaben der zuständigen Behörden (z. B. Gesundheitsamt)
Mindestabstand	Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern außerhalb des Unterrichts wo immer möglich	Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern außerhalb des Unterrichts wo immer möglich	Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern auch im Unterricht, Teilung der Lerngruppen	
Mindestabstand im Klassenzimmer	Nein		Ja	
Händewaschen (mit Wasser und Seifenlösung, Einmal-Papierhandtücher)	Ja			
Händedesinfektion	Nein (nur wenn Händewaschen nicht möglich)			
Lerngruppenzusammensetzung	Möglichst feste Lerngruppen,	Feste Lerngruppen, Aussetzung zusätzlicher Angebote (z. B. AGs)	Feste Lerngruppen in verkleinerter Gruppengröße, Wechsel zwischen Präsenzunterricht und Distanzunterricht, Aussetzung zusätzlicher Angebote (z. B. AGs)	
Pausenregelung	Gestaffelte Pausenregelung oder räumliche Trennung wenn möglich		Gestaffelte Pausenregelung oder räumliche Trennung	
Lüftung gemäß Hygieneplan	Ja			
Reinigung gemäß Hygieneplan	Ja			
Ungezielte Flächendesinfektion zus. zur tägl. Reinigung	Nein			
Schulveranstaltungen	Schulinterne Veranstaltungen unter Einhaltung des Hygieneplans möglich, Schulübergreifende Veranstaltungen bedürfen ein mit allen beteiligten Schulen abgestimmtes Hygienekonzept	Schulinterne Veranstaltungen unter Einhaltung des Hygieneplans möglich	Keine Schulveranstaltungen möglich	
Empfehlung der Nutzung der Corona-Warn-App	Ja			

Das zuständige Gesundheitsamt löst die Stufen aus und entscheidet ggf. auch darüber, welche hiervon abweichenden Maßnahmen ergriffen werden sollen. Bei einem Infektionsgeschehen innerhalb einer Schule werden die erforderlichen Testungen und zusätzliche Maßnahmen ebenfalls durch das Gesundheitsamt festgelegt.

Hygieneplan Corona der Alteburgschule Heftrich

Name des Kindes :

Klasse:

Ich habe die Regeln mit meinem Kind besprochen und unterstütze mein Kind bei der Einhaltung. Ich schicke mein Kind nur in die Schule, wenn es symptomfrei (siehe Hygieneplan Corona Seite 1) ist.

Datum: _____

Unterschrift: _____
(Eltern/ Sorgeberechtigte/r)

Hygieneplan Corona der Alteburgschule Heftrich

Name des Kindes :

Klasse:

Ich habe die Regeln mit meinem Kind besprochen und unterstütze mein Kind bei der Einhaltung. Ich schicke mein Kind nur in die Schule, wenn es symptomfrei (siehe Hygieneplan Corona Seite 1) ist.

Datum: _____

Unterschrift: _____
(Eltern/ Sorgeberechtigte/r)